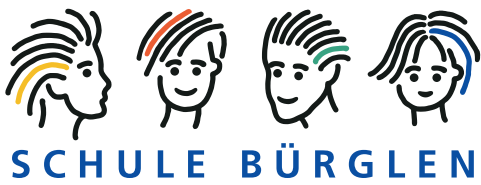


Herzlich Willkommen zum Infoabend der neuen SportschülerInnen für das Schuljahr 2024-2025

Dienstag, den 16.01.2024



- 1. Begrüssung**
- 2. Themen Sportschule Bürglen**
- 3. Führung Schule**
- 4. Themen TFV**

1. Begrüssung

Philipp Frei

Schulleiter Sekundarschule Bürglen

David Fall

Technischer Leiter TFV

Koordinator Sportschule Bürglen

2. Themen Schule

„Ich kann nicht mehr so oft trainieren,
ich komme jetzt in die
Sekundarschule!“



Nicht Sport **oder** Schule...

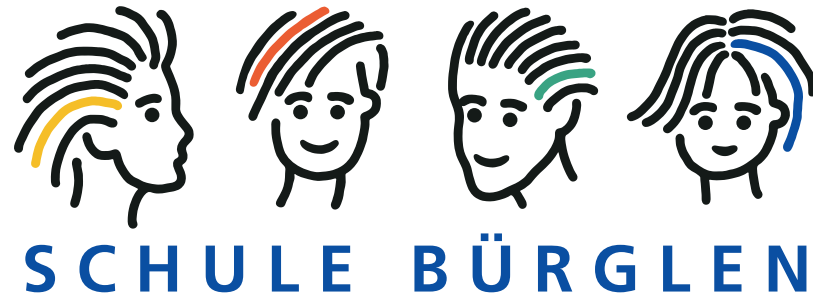
Sport und Schule



Die Thurgauer Sport-Tagesschule eine Partnerschaft zwischen dem



&

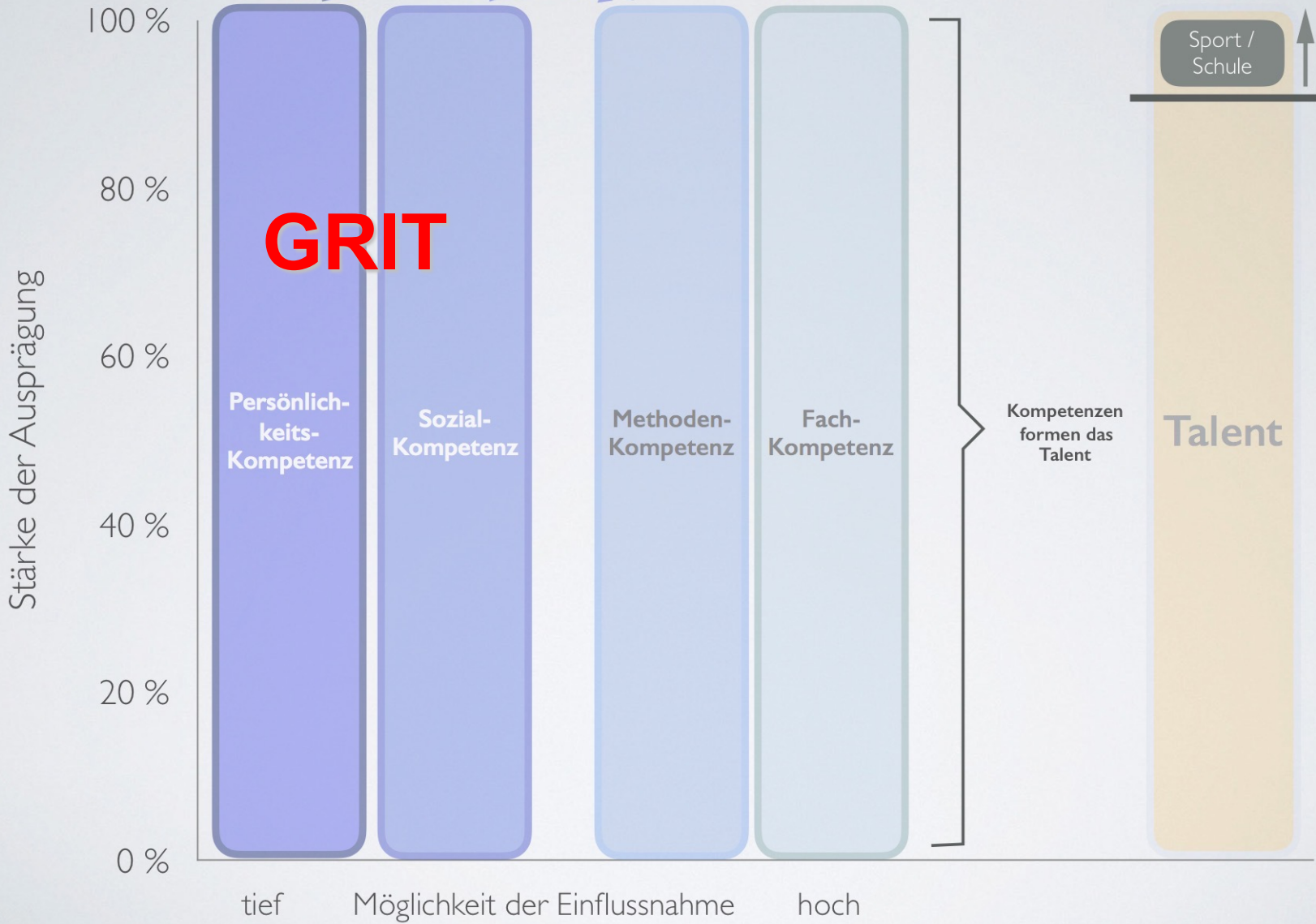


Wenn über Grundsätzliches keine Einigung besteht, ist es sinnlos, miteinander Pläne zu machen.

Konfuzius



Stärke für alle Bereiche geben vor allem die „schwer“ zu beeinflussenden Größen der Persönlichkeits- und Sozialkompetenz



Grit = Beharrlichkeit und **Leidenschaft**

- Beispiel 1: Haltung bei Ernährung und Mittagstisch
 - > mentale Stärke verändert Gewohnheiten/Geschmack
- Beispiel 2: Orientierung an guten Vorbildern
 - > mentale Stärke formt echten Mut

mit Kiiseh

Loyalität

Fairness

Integrität

Profi

Anstand

Pflichtgefühl

Verlässlichkeit

Zivillcourage

Team-
arbeit

Ziel

Selbst-
disziplin



Der typische Profi?



Breitners Einstellung zeigt sich früh ...



Wir bieten ein Umfeld, in dem es möglich ist, gute Leistungen sowohl **im Sport** wie auch **in der Schule** zu erbringen.

Für diese Leistungen sind aber die Jugendlichen hauptverantwortlich.

Der Besuch der Sportschule bedeutet nicht automatisch Erfolg.

Ein Profi in vielen Bereichen ...



mit Kiiseh

Loyalität

Fairness

Integrität

Profi

Anstand

Pflichtgefühl

Verlässlichkeit

Zivillcourage

Team-
arbeit

Ziel

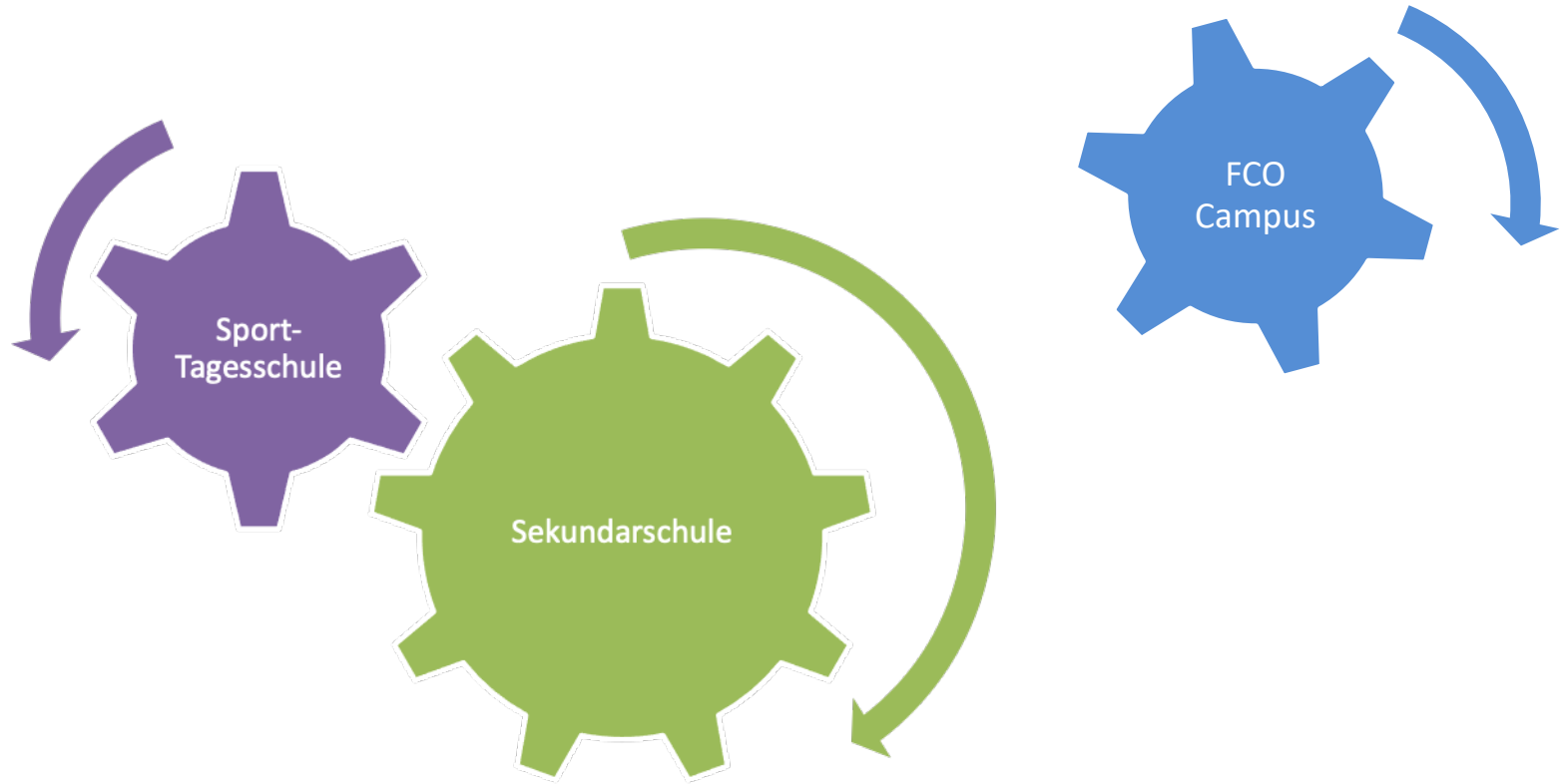
Selbst-
disziplin



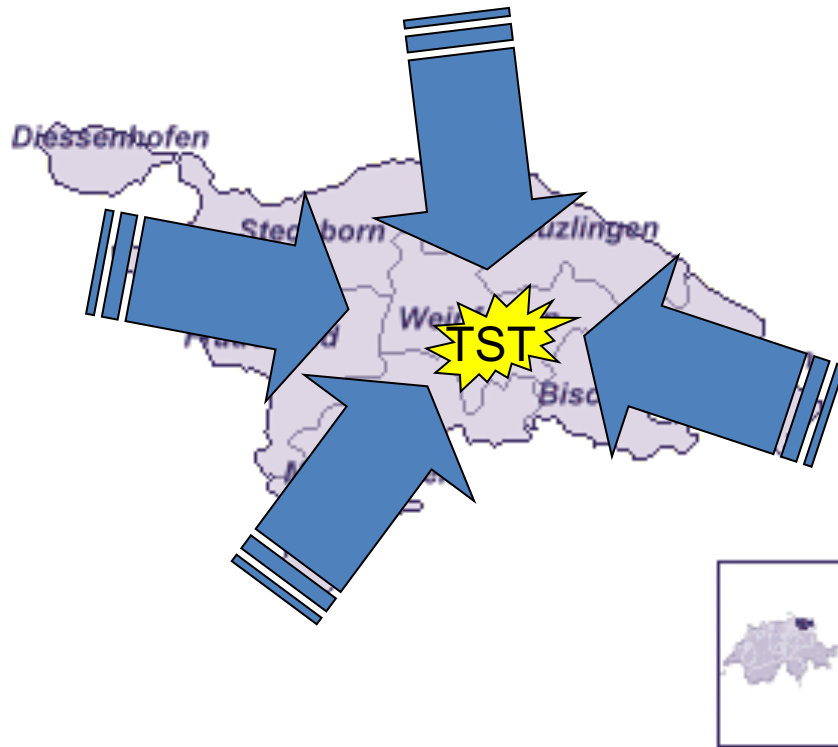
Was hat Ihr Kind noch für Talente?



2 Angebote – mit Option



Tagesablauf eines Sportschülers



Anreise mit der Bahn

07.40 Unterrichtsbeginn
(Jahrgang und Kurse)

7.40 - tägliche

12.00 Trainingsbänder

12.00 Mittagstisch (betreut)

13.30 Unterricht
(Jahrgang und Kurse)

16.30/17.00 Training FE14

17.30 Training FE13

anschl. Fahrt nach Hause

Kosten

- Keine Kosten für den Besuch der Sekundarschule, da die Umteilung gesetzlich geregelt wurde (*Umteilung durch die kantonale Schulaufsicht*)
- Der Sportbereich wird vom Thurgauer Fussballverband, Swisslos TG, den Thurgauer Vereinen und den Eltern finanziert, die Organisation leistet die Schule Bürglen

Kosten

Beispiel FE14 FCO Thurgau

Team Thurgau	Fr. 800.—
Ausbildungstraining	Fr. 400.—
Koordinationsbeitrag Schule	<u>Fr. 600.—</u>
Total	Fr. 1'800.—

zuzüglich Mittagessen

zuzüglich Reisekosten

ca. Fr 1'900.--

je nach Wohnort

3. Schulführung

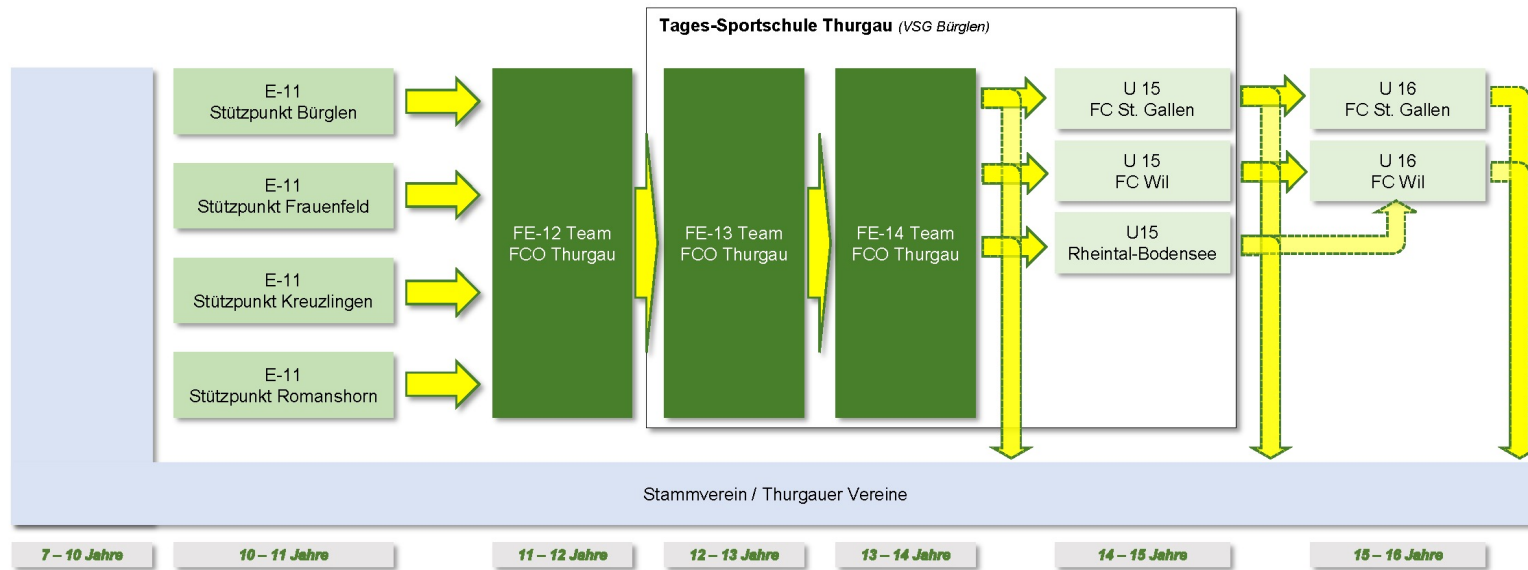
4. Themen Sport





Das Ausbildungskonzept des Thurgauer Fußballverbandes

THURGAUER TALENTWEG



FootballTechniqueCognition

(Nachwuchsprojekt des SFV)

-

Übergangsphase (Findungsphase) zwischen
Kinderfussball und Nachwuchssport

Zielsetzungen FooTeCo (FE-12 – FE-14)

FOOTECO bezweckt die Förderung einer Ausbildungskultur für den Elitefussball

FOOTECO zielt auf die Entwicklung des Potentials der jungen Spieler ab
FOOTECO hat zum Ziel, die jungen Spieler nicht zu früh zu selektionieren

FOOTECO basiert auf den folgenden Prinzipien :

- **Erziehung zu Respekt und Fairplay**
- **Respekt gegenüber dem Umfeld des Spielers**
- **Das Spiel dem Resultat gegenüber priorisieren**
- Wert auf die Spielfreude legen
- **Jedem Spieler Spielzeit garantieren**
- Die Anzahl Ballberührungen favorisieren
- Die Intensität und den Erfolg erhöhen
- Die Anzahl Spieler der Mannschaften limitieren
- Die Spielflächen limitieren
- **Die grossgewachsenen Spieler nicht bevorzugen und die kleingewachsene Spieler nicht benachteiligen**

Individuelle Ausbildung vor Teamerfolgen

Talentsichtung:

Die Suche nach den „
Geeignetsten“ - nicht nach den
Besten.





TIPSE

Technik	Ballbeherrschung
Intelligenz	Übersicht, Fußballintelligenz
Persönlichkeit	Selbstvertrauen, Wille, Coachbarkeit, Lernfähigkeit Teamfähigkeit, soziales Verhalten
Schnelligkeit	Handlungsschnelligkeit, Startschnelligkeit, Grundschnelligkeit
Entwicklung	wie schnell kann ich neues Umsetzen und/oder Erlernen ²⁸

Die Sportschule Bürglen als wichtiger Ausbildungspartner des Thurgauer Fussballverbandes

Ab der **Sekundarstufe (7. Klasse)** alle:

- Im Thurgau wohnhaften Sportlerinnen und Sportler
- Bei einem Thurgauer Verein gemeldeten Sportlerinnen und Sportler (Ausnahme Sportlerinnen und Sportler aus dem Footeco- oder U-15/U-16 Bereich)
- Inhaber einer Talentkarte (nach den Richtlinien des jeweiligen Sportverbandes)
- **Durch den jeweiligen Sport selektionierte Sportlerinnen und Sportler (z.B. Fußball FE-13/FE-14 oder U-Team)**



Die Trainingswoche

Wochentrainingsplan Sportschule Bürglen 23-24

Zeit	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	Samstag
07:40 - 08:25		Kondition 7.Klasse	Polysport 9.Klasse		Kondition 9.Klasse	Polysport 8.Klasse
08:25 - 09:10			Kondition 8.Klasse	Technik 9.Klasse		
09:15 - 10:00						
10:00 - 10:25	Pause					
10:25 - 11:10	Polysport 7. Klasse	Technik 8.Klasse	Technik 7. Klasse	Technik 8.Klasse	Technik 7.Klasse	Footeco-Meisterschaft SFV 10:00 - 16:00
11:10 - 11:55						
12:15 - 12:45	Mittagstisch			Mittagstisch		
12:50 - 13:25	Persönlichkeitsbildung 9.Klasse	Pause		Persönlichkeitsbildung 7.Klasse	Pause	
13:30 - 14:15	Persönlichkeitsbildung 8.Klasse		13.45 - 15.15 FE-13/FE-14 FCO Thurgau <small>(ohne Sportschüler)</small>	13.45 - 15.15 FE-12 FCO Thurgau Team + Förder		
15:05 - 15:50			13.30 - 15.00 Mädchen Stützpunkt Thurgau			
16:15 - 17:00			E-11 Stützpunkte Thurgau <small>Frauenfeld, Bürglen, Romanshorn, Kreuzlingen</small>		16.30 - 18.00 FE-14 FCO Thurgau	
17:00 - 18:00		17.30 - 19.15 FE-13 FCO Thurgau	17.00 - 18.30 FE-14 FCO Thurgau	17.30 - 19.15 FE-13 FCO Thurgau		
18:00 - 19:00	18.00 - 19.30 FE-12 FCO Thurgau			17.30 - 19.00 Goalietraining FE-13/FE-14	17.30 - 19.00 FE-12 FCO Thurgau	
19:00 - 20:00						

FE-14 - FE-12 FCO Thurgau Teams trainieren auf dem Sportplatz der Sportschule Bürglen
 Mädchen Stützpunkt Thurgau trainiert auf der Sportanlage Güttingersreuti in Weinfelden

E-11 Stützpunkt Romanshorn trainiert auf der Sportanlage Weitenzelg in Romanshorn
 E-11 Stützpunkt Bürglen trainiert auf dem Sportplatz der Sportschule Bürglen
 E-11 Stützpunkt Frauenfeld trainiert auf der Sportanlage Kleine Allmend in Frauenfeld
 E-11 Stützpunkt Kreuzlingen trainiert auf der Sportanlage Hafelfeld in Kreuzlingen

SPORT-TAGESSCHULE
SEKUNDARSCHULE
PRIMARSCHULE

Ausbildungstrainer Sportschule Bürglen

Martin Hirt

- A-Diplom SFV (aktuell in der Ausbildung BTL)
- Ausgebildeter Sportlehrer
- Jahrelange Erfahrung als Ausbildner auf der Stufe Footeco (unter anderem Ausbildner FCO-Campus), FE-14 FCO St. Gallen, FC Staad Frauen (NLA)
- Aktueller Ausbildner FE-13 FCO Thurgau
- Aktiv 1. Liga (CH)

David Fall

- B+ -Diplom SFV
- Technischer Leiter TFV
- Studium Sportmanagement
- Jahrelang als Trainer im Aktivbereich (AS Calcio, 2. IR)
- Aktiv: 2. Bundesliga (D), Challenge League (CH)

Trainingsschwerpunkte

- **Technik:** Grundlagentechniken (Ballkontrolle, Passspiel, Schusstechnik, etc.) - Kunstrasen
(2 Trainings pro Woche)
- **Kondition:** Laufschule, Sprungschule, Stabilisation, Kraft, Prävention – Fitnessraum
(1 Training pro Woche)
- **Polysport:** Vielseitigkeit als Qualität (Koordination, Körperbeherrschung, kognitive Fähigkeiten) – Turnhalle
(1 Training pro Woche)



Die Entwicklung von Fähigkeiten zu Fertigkeiten...



Fähigkeit ist sowas wie Talent, Potentialität oder Begabung. Man kann es haben. Aber um etwas richtig zu können, muss es trotzdem geschliffen werden.

Um **Fertigkeiten** zu erwerben muss man Erfahrung und Kenntnisse haben, viel üben und motiviert sein.

Einfache Beispiele von Fertigkeiten sind das Schreiben oder das Zählen.

Man muss es lernen und Zeit investieren. Allein Potenzial reicht nicht aus, um es zu beherrschen.

Organisation

Einstellung

Disziplin

Selbstständigkeit

Lernbereitschaft

Wir möchten Profis entwickeln!

Die Profession lassen wir mal noch offen.

Teamfähigkeit

Wille

Eigenmotivation

Soziales Verhalten

Fakten Jahrgänge 2000 – 2009:

- kein aktueller U-Nationalspieler
- 4 aktuelle U-Nationalspielerinnen

Viele Sportschüler besuchen im Anschluss weiterführende Schulen (Kanti-Vorbereitungskurs), tolle Quote der 9. Klässler bei der Lehrstellensuche

Spannende Persönlichkeiten (Gabriel Macedo, Stadtpräsident Amriswil) – Leistungsbereite Potentiale für die Wirtschaft (beste KV national)

Viele ehemalige Sportschüler spielen in den Thurgauer Spitzenteams (1. Liga, 2. Liga Interregional, 2. Liga) und bereichern so den Fussball in der Region, oftmals in ihren Stammvereinen

Viele Sportschüler bleiben dem Fussball treu – in einigen Jahren vielleicht als Trainer?

Beispiele: Michael Eisenring (Ausbildner FE-14)

Ausblick Selektion Sportschule



Nächste Termine

Selektionsdaten Sportschule Bürglen Frühjahr 2024

- Referenzauskunft (aktuelle Schule)
- Test Begabungsprofile:
Mittwoch, den 07. Februar 2024 ab 13.30 Uhr in Bürglen
- Sportmotorischer Test:
Mittwoch, den 14. Februar 2024 – 14.00 Uhr in Bürglen
- **1. Selektionsentscheid - 19. Februar 2024 per Post**
(Information per Mail vor Versand)
- Aufnahmegespräche Sportschule (ab Mitte Februar)
- *Sichtungstag am Sonntag, den 03. März 2024 in Bürglen*
- **2. Selektionsentscheid und sportliche Empfehlung für die Sportschule Bürglen - 18. März 2024 per Post**
(Information per Mail vor Versand der Briefe)
- Definitiver Entscheid der SportlerInnen (bis spätestens 15. April 2024)
- Information der neuen SportschülerInnen an Heimatgemeinde und Sportamt (Ende April 2024)
- 6.-Klässlertag = Besuchsmorgen am 12. Juni 2024
- Elternabend mit Lehrpersonen (nur Eltern), 18. Juni 2024
- Sportmedizinische Untersuchung (Aufgebot durch Spital Münsterlingen, Vor oder nach den Sommerferien)

Anforderungen

Sind Sie bereit, auf einen Teil Ihrer Familienferien zu verzichten?

Während den Herbst-, Frühlings-, Pfingst-, Sport- und in Teilen der Sommerferien finden Trainings statt.

Es bleiben beim TFV:

vier Wochen Sommerferien (Trainingsstart in der Regel eine Woche vor Schulstart) und Weihnachtsferien

Kann Ihr Kind selbstständig arbeiten und trainieren?

Wir bieten die schulischen und sportlichen Rahmenbedingungen für eine gute Entwicklung.

Die Motivation diese Möglichkeiten nutzen zu wollen, müssen die Juniorinnen und Junioren mitbringen.

Sind sie bereit, Ihrem Kind nicht nur Hürden aus dem Weg zu schaffen, sondern dieses auch zu fordern?

„Finde heraus was Du möchtest, und am besten auch gleich wie sehr!“

- Persönlichkeitsentwicklung -

Arbeitshaltung / Verantwortung

Vertrauen

- Geheimnisse nicht verraten
- Zuverlässigkeit
- Glauben
- Selbstvertrauen
- Vertrauen in Qualität und Wille von PartnerIn / MitspielerIn

Macht

- Pilot - Wissen
- Geld - Friseur
- über ~~Allem~~ stehen
- König / Präsident / Chef
- Kontrolle ^{Kommandant} - Arzt
- Verantwortung
- Sicherheit - Humor
- schwierige Entscheidungen treffen - soziale Medien
- Präsenz
- Lehrer, SchulleiterIn
- Eltern - Gott
- Schweigen
- Besitze (Verträge, Ball)
- Trainer
- Ronaldo, Messi
- Schiri
- Captain







Humor



Und das wichtigste!!!

Bloss keinen

FEHLER!

Fehlerkultur:

- Offener Umgang mit Fehlern, Fehler zulassen
- Fehler als Chance sich zu entwickeln und zu verbessern
- Auch Mitmenschen/Mitspielern Fehler zugestehen, sich gegenseitig unterstützen => Teamspieler
- Persönliche Entwicklung/Fortschritt als wichtiges Selektionskriterium auch bei den Teams



Bei Babys und Kleinkindern gehört das Scheitern zum Lernprozess...



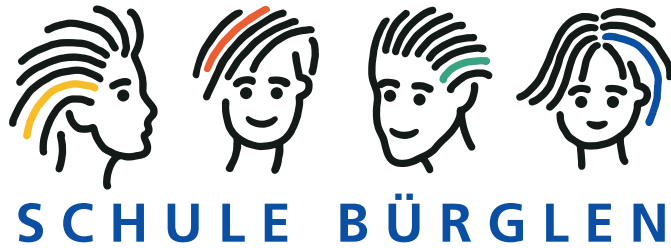
Immer wieder aufstehen!!!



Fragen ?

SEKUNDAR





**Herzlichen Dank für Eure
Aufmerksamkeit und Euer
Interesse!**